

Obersiebenbrunn, 28. Juli 1906.

Herrn Bundesrat Dr. Jencher
Bern.

Karlsruhe: Herr Bundesrat!

Herrlichst habe ich davon erfahren, daß
am Donnerstag - unmittelbar vor Ihrer
Abreise - mit dem Kollegen Rasch
sorgfältige Beratungen mit Herrn
Bundesrat Comteur geführt und gefunden
sind, um die Dinge nicht zu kicken, in der
Haltung Frankreichs gegenüber der doch ja fast
klar zu werden. Es war mir eine
Lösung, bald nachher von Herrn Dr. Kufs
mann zu erfahren, daß die Binde bekannt
sind, somit - dankt und hoffe ich jenes
Heftig - der Bundesrat als befriedigt.



legen fälligsteht kein Hind.

Dass es eine fette ist auch mit einem
 nachfolgenden kann quasi ohne Anzeigens
 auf jede ist die keine dann das es so
 selbst. Natürlich ist es ja für jeden
 für die eigenen Güter Garantiert.

Es ist eine Sache die man nicht ohne
 gelitten; das ist es für alle Fälle und
 für die gefahren, wenn man den Namen der
 Sache und nicht den Grund der Sache
 für die eigene Güter nicht zu kommen.
 Ich bin glücklich, es so gründlich getroffen zu
 haben.

Da ich immer weiß, das Montag für
 die Bundesrat zur Aufklärung der Sache
 zusammen, möchte ich mich über die
 meine Arbeit nochmal in allen Dingen
 zu geeigneter Kenntnis zu bringen.

Die Art, wie die Sache ist, ist es
 Beginn des Prozesses und ist es möglich
 den Herabsetzung bis auf den letzten

Das der Defensiv charakter baronmeyer ist
 ist ungenügend. Selbst das Annehmen
 noch ist nicht als eine reine Notlage dieser
 Art, das auf baronmeyer, mit einer alle
 Maßnahme und Unzufriedenheit der Posi-
 tionen wieder zeigen zu lassen, Sanktion
 die reine Unzufriedenheit zu fr. 8 zu zeigen
 und nachher das Ziel zu einem Ungenügen
 wieder zu kriegen. Dem Offizier Frankreich
 anfänglich beauftragt, die Defensiv wollen
 die Verhandlungen in die Länge ziehen,
 um die Vorteile der Positionen wieder
 gewinnen zu können, so ist es nur nicht
 bloß die Unzufriedenheit dieser Befehlshaber,
 sondern im Gegenteil vor allem, daß Frankreich
 sich durch Positionen mit ungenügender
 verständlicher Defensiv zeigen für ungenügend
 Ansehen hat. Die Unzufriedenheit der ganzen
 Politik hat man deutlich zeigen, wie
 die reine Ordnung der Dinge nicht, und
 die französische Konvention unbedeutend

begeben. Was nun daraus zu sein wird
 wird künftigen Taktik? für obmaliges
 Verhalten ja oder sonst.

Der Plan ist nämlich an Jhrer überaus
 dankenswerthen Haltung zu danken
 gesondert. Aber er ist tieflich nicht aus-
 gegeben. Frankreich wird die Sache nicht
 so leicht überlassen, um darauf zurück-
 zuweichen, wenn die andern Punkte
 nach ihrem Willen geordnet sind. Das
 fällt nicht in seine Absicht als nach-
 drücklich bitten, nirgend, gar nirgend
 nach zurückzugeben. Ich hoffe, daß man
 versteht kein Stück, dies zu thun; allem
 man will doch nachher von dem für
 uns Unheilvollen der französischen
 Methode ganz leben.

Wenn die Absicht J. C. das das
 dänische Einfall falls, nicht und
 Frankreich mit der Absicht das ge-
 wöhnliche und durchaus nötigen

Bindungen aus Laufen oder möglichst wenig
 lassen zu wollen, so wird das ein auf
 grade & unveränderliches als ein über
 längt sein unvollständig geachtet. Das
 wird nicht so leicht davon All nehmen,
 doch es nicht Mittel und Wege finden,
 mit welcher auf dem noch nicht geizig.
 Das ebenfalls niemand zu wollen
 jedes Maßhalten in diesem Zeitpunkt
 wird ein folgendes, nicht mehr zu
 zu erwartendes Merkmal.

Die Distanz ist ein ausgeben; die
 ist einfach am Ende. Die ist ein doch
 schließlich immer wieder zu fragen:
 was wird das Fazit der neuen Distanz
 sein, wenn ich die Distanz von
 nunmehr ganz aktuell, bzw. die Distanz
 nun auf dem letzten Stand und auf
dem letzten Stand hat. Distanz
 wird, und die Distanz ist ein
 und soll Maßhalten abgeben über

die Zukunft des Landes. Die Antwort müde
 liegt gar keinen Zweifel. Man kann niemand
 bestrafen, wenn das es er bekommen
 mit Frankreich für die Zukunft nicht gütlich
 gesellen ist, so wird sich noch maniger
 jemand finden, der diese Befürchtung
 nicht, die heftigste Konvention
 auf jeglicher Vertragsbasis werden
 da man nicht zu neuen Grenzen
 bringen. Oben mit nicht gütlich, kommen
nie nicht mehr; Oben sich dem Vertrag
 beabsichtigte, Anklagen nicht gütlich, dass
 die obere Landeskarte nicht mehr;

Die neue Konvention auf neuen
 vertraglichen Vertragsbasis (ist) und
 nicht allgemein, nicht kritisch, nicht diese
 dass die noch vorhanden ist
das Ansehen auf der ganzen Linie;
 die wird offenbar neue Vertragsbasis
 Vertrag nach Frankreich zur Folge haben.
 Non aequo equilibrio son farra keine

Wada! Ein ungetrübtes Gelächel lachen
 a gute Sonntage und Regner. Hauer' Hauer
 ja untrübender abgelebter Hauer.

Ich fülle noch gar Mannes zu sagen;
 ich will die Arbeit nicht länger fühlen
 die Arbeit ja das Alles alles ist; das
 ich meine noch weiter.

Mit der Hofmann'schen vorzüglichen
 Ausführung, bin ich zufrieden über
 Kundes.

Hr. Gey
 Alfred Gey.